

Do you fall in love too easily? - I/III

Von Queen_Chrysalis

Kapitel 3: Esmeralda x Jasmine

10.warten

Auch wenn es nur wenige Sekunden waren, die sie warten musste, so kam es Esmeralda doch wie eine Ewigkeit vor, bis der Sultan in die Bitte seiner Tochter einwilligte und den beiden seinen Segen gab.

18.Widerstand

Als Esmeralda nun vollkommen nackt vor ihr stand und sie mit laszivem Blick ansah, ließ Jasmine auch den letzten Widerstand fallen und schenkte Esmeralda das, was diese schon so lange begehrt hatte.

20.Schatten

Es war Aladdin, der ihre Schatten im flackernden Licht der Kerze bemerkte, die sich voller Leidenschaft umschlungen hatten und sich so dabei so nah waren, wie er es ihr nie sein würde.

25.sprudeln

Die Worte sprudelten nur so aus Jasmynes Mund und sie entschuldigte sich für ihr Verhalten, für ihr Misstrauen gegenüber Esmeralda und dass sie einfach Angst hatte, weil sie solche Gefühle noch nie empfunden hatte, doch alles, was Esmeralda gehört hatte, waren die drei magischen Worte *Ich liebe dich*.

28.Apfel

Jasmine blickte auf, als ein Schatten über sie fiel, und sah eine junge Frau mit wilden, schwarzen Haaren, die ihr einen Apfel von dem Stand entgegenhielt, an dem sie eben noch versucht hatte selbst einen zu holen, und dabei grinsend anmerkte, dass sie zum Stehlen noch einiges lernen musste.

29.Hunger

„Ich hab' Hunger“, jammerte Esmeralda und warf einen flehenden Blick auf Jasmin, die gerade vor ihrem Kleiderschrank stand und ein passendes Kleid für das Abendessen mit dem Konsul für später suchte und auf Esmeraldas Jammern nicht reagierte, bis diese schließlich grinsend hinzufügte, dass sie auf Jasmine Hunger hatte.

32.verborgten

Esmeralda hatte Recht gehabt, so gut wie der Hof der Wunder versteckt war, würde

niemand ihn finden und das bedeutete, dass man auch sie nicht finden würde.

33.Licht

An diesem Abend war Esmeraldas Tanz noch wilder, verführerischer und eleganter und während das Publikum ihr zujubelte, ruhten ihre Augen nur auf einer Person und sie tanzte, denn diese junge Frau brachte sie zum Leuchten und sie wollte heute Abend für sie strahlen, um ihre Dankbarkeit auszudrücken.

34.König/in

„Wenn ich einmal Königin bin, dann werde ich dieses veraltete und lächerliche Gesetz abschaffen“, schwor Jasmine sich und küsste Esmeralda, um ihren Schwur zu bestätigen.

35.falsch

„Ihr irrt euch!“, schrie Jasmine verzweifelt und versuchte sich aus dem Griff der Wachen zu befreien, während ihr Blick angstvoll auf Esmeralda gerichtet war, doch hilflos musste sie ansehen, wie die Flammen immer höherschlugen und die Meute gierig nach dem Tod der Hexe verlangte.

36.Klinge

Obwohl die Klinge gefährlich nah vor ihrem Hals schwebte, konnte Jasmine nicht ignorieren, wie nah sie Esmeraldas Körper war und wie sehr ihr diese körperliche Nähe doch gefiel.

41.Finger

Jasmine beugte sich nach vorne um die noch schlafende Esmeralda leicht zu küssen, während sie an ihre gemeinsame Nacht dachte und daran, wie geschickt Esmeraldas Finger doch gewesen waren, als sie sie wieder und wieder zum Höhepunkt getrieben hatten.

42.tanzen

Obwohl Jasmine nichts übrig hatte für dieses Spektakel, dass dieser Neuankömmling aufwies – schließlich war es nichts weiter als reine Angeberei – musste sie sich eingestehen, dass sie schon seit längerer Zeit der jungen Frau mit den strahlend grünen Augen und den wilden, schwarzen Haaren beim Tanzen zusah.

43.Narben

Sanft küsste Jasmine die Narbe auf Esmeraldas Oberschenkel und flüsterte eine Entschuldigung, denn schließlich war es ihre Schuld gewesen, dass Rajah ihre Freundin dort gekratzt hatte.

44.Aufmerksamkeit

„Also gut, Prinzessin!“, entgegnete Esmeralda und hielt Jasmine am Handgelenk fest, sah sie mit ernsten Augen an, ehe sie sie fragte, was sie tun müsse, um ihre Aufmerksamkeit zu bekommen, doch Jasmine lächelte nur und beugte sich nach vorne, um ihr ins Ohr zu flüstern, sie solle sie küssen um ihre volle Aufmerksamkeit zu bekommen

46.Befehl

„Und weshalb sollte ich auf das hören, was du mir befiehlst?“, fragte Esmeralda herausfordernd und blickte Jasmine entgegen, die sich grinsend nach vorne beugte und ihre Frage mit den Worten „Weil ich die Prinzessin bin“ beantwortete.

40. Vertrauen ~~50. Fenster~~

„Vertraust du mir?“, fragte der Prinz und für einen Moment war sie gewillt, seine Hand zu nehmen, doch dann sah sie die junge Tänzerin namens Esmeralda unten stehen, die den Kopf schüttelte, sie auffordernd ansah und Jasmin entschied sich dagegen und ließ den Prinzen ohne ein Wort einfach stehen.